

Medienmitteilung (17. Mai 2023)

Kultur, Klima, Kosten

Nicht erst mit seiner Ausstellung *Planetopia – Raum für Weltwandel* fokussiert das Museum für Kommunikation auf die ökologische Nachhaltigkeit. In den letzten zehn Jahren hat das Museumsteam den Stromverbrauch um 30% reduziert – trotz deutlich mehr Besuchenden. Um möglichst viele für Nachhaltigkeit zu begeistern, offeriert das Museum nun einen Tag lang Gratis Eintritt.

Mit der beliebten Ausstellung *Planetopia – Raum für Weltwandel* rückt das Museum für Kommunikation gerade die ökologische Krise in den Vordergrund. Hinter den Kulissen arbeitet das Museumsteam aber bereits seit Jahren daran, den Energieverbrauch zu reduzieren – und das sehr erfolgreich: Zwischen 2012 und 2022 senkt es den Stromverbrauch um 30%. Obschon gleichzeitig die Besuchszahlen um einen Viertel steigen.

Die 2014 fertiggestellte Fahrzeughalle beim Museumsdepot in Schwarzenburg – 2015 mit dem Prix Lignum in Gold ausgezeichnet – illustriert sehr gut, wie sich innovative Ansätze positiv auf die Ökobilanz auswirken. Der Berner Architekt Patrick Thurston entwirft dafür das kühne Konzept einer riesigen Holzhalle, die dank einer Decke mit Bretterstapeln aus rauer Weisstanne bei der Feuchtigkeitsregulation mithilft. Unter dem Dach zieht der Wind durch und gleicht damit das Klima aus, genauso wie die Lamellen auf der Sonnenseite vor Überhitzung schützen. So kommt das Gebäude ohne Klimaanlage aus und hält dennoch die Klimawerte ein. Einzig eine Bodenheizung hilft in Übergangszeiten punktuell bei der Regulation der Feuchtigkeit. Auf dem Dach der Halle: eine Photovoltaik-Anlage. Sie liefert den Strom für die Luft-Wasser-Wärmepumpe, die ab September 2022 alle Gebäude des Museumsdepots heizt. Damit verabschiedet sich das Museum für Kommunikation auch endgültig vom Heizöl.

Einen umfassenden Überblick über die zahlreichen Massnahmen im Museum gibt der kürzlich publizierte Blog-Post «[Grün ist mehr als ein Anstrich](#)».

Gratis Eintritt am internationalen Museumstag

Mittlerweile ist das Thema Ökologie auch in vielen anderen Museen angekommen und so steht der internationale Museumstag in diesem Jahr unter dem Titel «Happy Museums: Nachhaltigkeit und Wohlbefinden». Natürlich ist das Museum für Kommunikation mit an Bord. Am Sonntag, 21. Mai 2023, ist deshalb der Eintritt in alle Ausstellungen kostenlos. «Das Thema liegt uns am Herzen», erklärt Direktorin Jacqueline Strauss, «und diesen Funken geben wir gerne an möglichst viele Menschen weiter.» Ein Besuch der Ausstellung *Planetopia – Raum für Weltwandel* ist ein guter Ausgangspunkt, um sich darüber Gedanken zu machen, wie verantwortungsbewusstes Leben in der Zukunft aussieht. *Planetopia* ist noch bis am 23. Juli 2023 zu sehen.

•••

Zum Museum für Kommunikation

Das Museum für Kommunikation bietet eine schweizweit einzigartige Begegnung mit der Welt der Kommunikation. Für seine interaktiven Ausstellungen wurde es 2019 mit dem renommierten Museumspreis des Europarates ausgezeichnet – als erst drittes Museum der Schweiz. Gegründet wurde das Haus 1907, im vergangenen Jahr waren 100'000 Besuchende zu Gast.

Das Museum für Kommunikation ist Teil des zukunftsweisenden Projektes Museumsquartier Bern. Dabei rücken elf Institutionen im Berner Kirchenfeldquartier zusammen und entwickeln einen neuen Stadt- und Erlebnisraum.

...

Kontakt

Museum für Kommunikation
Nico Gurtner
Leiter Marketing & Kommunikation

Tel. 031 357 55 14
n.gurtner@mfk.ch

Medienbilder – freier Download unter www.mfk.ch/medien/